

[illegible]

Das Diagramm zeigt eine Mast- und Kabelanlage an einer Straße. Ein Mast steht auf einem Fundament. Ein roter Kabelstrang führt von einem Kasten mit den Buchstaben A, Z, K über ein Panzerrohr DN100 zum Mast. Die Mast- und Kabelanlage ist in einem grünen Rahmen gefasst. Ein Pfeil zeigt die Fahrtrichtung an.

Beim Einbau des oben beschriebenen Normalmastes ist darauf zu achten, einen Mindestabstand zum Fahrbahnrand von 1,00 Meter und zu Radwegfurten von 0,3 Meter einzuhalten. Die Maße beziehen sich auf den Mastaußendurchmesser. Nach der Oberflächenherstellung ist der Peitschenmast innen mit trockenem Rheinsand zu verfüllen und im Nachgang einzuschlämmen. (Füllhöhe bis ca. 0,1 Meter unterhalb der Fundament Oberkante).

Die Fundamente sollten die statischen erforderlichen Abmessungen nicht überschreiten. Hüllrohre (DN300) aus Beton darf als verlorene Schalung verbleiben. Hüllrohre aus Ton oder Kunststoff müssen gezogen werden.

Des Weiteren ist das Kabelschutzrohr zum Anschluss an die Kabeleinführung im Mast parallel zur Fahrbahn im Fundament zu verarbeiten. Es ist darauf zu achten das beim Verlegen des Kabelschutzrohrs ein Kabelzug in jedem Fall noch möglich ist.